

98 Schüler und Schülerinnen der Ida-Purper-Schule verabschieden sich im Stadttheater

Bunt und fröhlich, aber auch nachdenklich und ernst gestalteten die Schülerinnen und Schüler der Ida-Purper-Schule das Abschiedsfest für ihre 98 Abgänger, die die Schule zum Schuljahresende verlassen.

Unter der Leitung des Musiklehrers Stefan Kollmann erarbeiteten die Kinder der Musik-AG zusammen mit den Schülern der Entlassklassen einen ansprechenden und vielseitigen Abend. Selina Ruppenthal und Joshua Lelinski führten im Stadttheater souverän und schwungvoll durch das Programm.

Nach „Always look on the bright side of life“ begrüßte die Schulleiterin, Simone Busch, alle Anwesenden und wünschte dem ersten Jahrgang der Ida-Purper-Schule, der komplett die Realschule plus durchlaufen hatte, unter anderem die Fähigkeit, an ihren Erfahrungen zu wachsen und all das, was sie bisher gelernt haben, in ihrem beruflichen und privaten Lebensweg gewinnbringend zu nutzen.

Dem rhythmisch schwierigen und flotten Boomwhacker-Song „Nimm zwei“ folgte die Schulelternsprecherin, Anette Schnadthorst, die sich von vielen Schülerinnen und Schülern, die sie selbst schon seit vielen Jahren begleitet, verabschiedete. Im Anschluss an ihre Rede dankte ihr Simone Busch für ihr langjähriges Engagement - sowohl als aktive und hilfsbereite Mutter als auch als Schulelternsprecherin, da auch sie die Schule mit ihrem Sohn zum Schuljahresende verlassen wird.

Neben der Rede der Schülersprecher Amelie Becker, Selina Ruppenthal und Bryan Hartmann steuerten auch Jennifer Dörre und Tynisha Emmanuelli (10c) mit „Stitches“ von Shawn Mendes und Olga Springer (10a) mit dem Klavierstück „Andare“ von Ludovico Einaudi emotionale Momente zu dem stimmungsvollen Abend bei.

Nachdem die Klassenlehrer Katja Pickard-Stumm (9c), Hans-Jürgen Werle (10a), Annette Bischof (10b) und Andrea Müller (10c) die Abschlusszeugnisse ausgegeben hatten, lockerten der Film-Beitrag der Klasse 10a und die Foto-Impressionen der Klasse 10b das Programm auf, um letztlich mit dem „Tanz mit Break“ der Klasse 10c den offiziellen Teil dieses Abends zu beenden.

Zuvor jedoch wurden zwei Schülerinnen mit dem Sozialpreis der Ministerin für besonders lobenswertes Verhalten und soziales Engagement ausgezeichnet. Diese nahmen Celina Baus (9c) und Elifnur Akpolat (10b) stolz entgegen.